

Fünf neue Glocken läuten ab Juni in Kollerschlag

KOLLERSCHLAG. Gleich fünf neue Glocken für die Pfarrkirche wird Bischofsvikar Prälat Josef Ahammer am 6. Juni in Kollerschlag weihen. Jede der Glocken ist einem Heiligen gewidmet.

Die Josefglocke trägt den Namen des Kirchenpatrons. Künstler Heinz Baumüller gestaltet diese für seine Geburtsgemeinde. Ebenfalls von einem Kollerschlager kommt die Florianglocke: Stefan Mittlböck hat diese mit 350 Einzelbildern gestaltet.

Mit der Inschrift „Meine Seele preist die Größe des Herrn“ ziert Künstlerin Klara Kohler die Marienglocke. Gestaltet ist diese mit

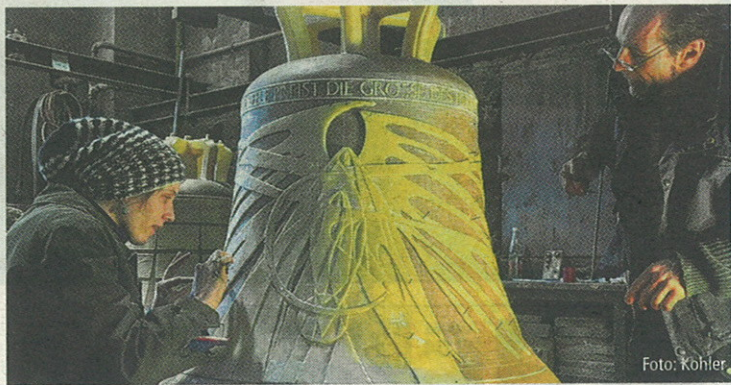


Foto: Kohler

Künstlerin Klara Kohler gestaltet eine Glocke mit Maria und dem Engel Gabriel.

Maria und dem Engel Gabriel, der „in der Sprache der Glocke alles nach außen verkündet“, erläutert die Künstlerin.

Die vierte Glocke ist dem hl. Vitus, dem Patron der Schauspieler geweiht. Sie wird vom

Theaterverein gestiftet und trägt Zeichnungen der Volksschüler aus Kollerschlag. Die Goldhauben- und Kopftuchgruppe und die Kath. Frauenbewegung beteiligten sich mit der Mutter-Teresa-Glocke. ■